



Informationen und Entscheidungshilfen zur Sprachenwahl: Französisch oder Latein



Französisch

oder

Latein?



Unterstützen Sie Ihr Kind bei seiner Wahl!

**Allgemeine Informationen
geltend für beide Fächer**

Das Sprachenkonzept am Krupp

- **Englisch:** ab Jg. 5
- **Lateinisch und Französisch** ab Jg. 7 (WP-I)
- **Italienisch,**
Französisch und Lateinisch ab Jg. 9 (WP-II)
- **Italienisch** ab der EF

Allgemeines zum Unterricht in der zweiten Fremdsprache

- Wahlentscheidung ist eine Entscheidung auf Dauer, => gültig für die gesamte Sekundarstufe I
- drei Langstunden pro Woche in den Jg. 7, 8, und 9
- zwei Langstunden pro Woche ab Jg. 10
- Lerngruppen, können sich aus mehreren Klassen zusammensetzen

Allgemeines zum Unterricht in der zweiten Fremdsprache

- 3 Klassenarbeiten pro Halbjahr,
Dauer der Arbeiten: zunächst bis zu einer Unterrichtsstunde
- Die zweite Fremdsprache ist das vierte Hauptfach
(neben D, E, M)
mit entsprechender Versetzungswirksamkeit.

Was gilt für beide Fremdsprachen?

- Lernkontinuität
 - intensives und wiederholendes Lernen von Vokabeln und Grammatik
- Einfühlen in fremde und neue Lebenswelten
 - Interesse und Neugierde
- Kommunikationsbereitschaft
 - mündliche Beteiligung (Austausch und Diskussion)

Anforderungen an die Schüler*innen

Bereitschaft zu
lernen!

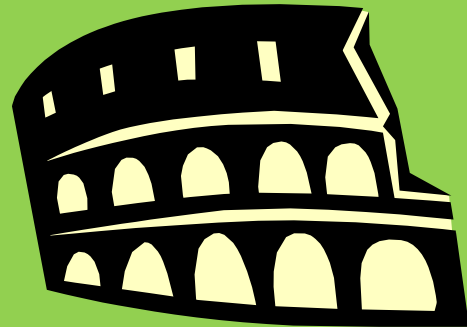
zusätzlicher
Lernaufwand
(zweite Fremdsprache)

Gewisse
Lerndisziplin
gefordert und
gefördert!

Konsequentes
Lernen

Unterrichtsinhalte
in mündlicher u.
schriftlicher Form!

Vergleich der Anforderungen, Methoden und Inhalte der Fächer Latein und Französisch



Fachspezifische Anforderungen

Latein

- grundsätzlich:
Arbeit an Texten
- Verstehen durch Lesen,
Texterschließen, Übersetzen
und Interpretation
- Sprechgewandtheit in der
Fremdsprache ist nicht
erforderlich, aber ein
stärkeres, analytisches
Denken wird gefordert
und geschult



Französisch

- selbstständiger Umgang mit
der französischen Sprache
(mündliche und schriftliche
Kommunikation)
- Verstehen durch
Hören, Sprechen
und Lesen
- Kommunikationsbereitschaft ist
wesentlich, Aussprache und
Schriftbild sind wichtig, denn:
keine phonetische Sprache,
teilweise unvertraute Laute



Methoden beider Fächer

Latein

- Zugang zu neuen Themen häufig über Bilder oder Informationstexte

⇒ Kulturgeschichtliches Wissen

- Einführung der Grammatik grundsätzlich mit bekanntem Vokabular

Französisch

- Aussprachetraining durch Imitation
- Vermittlung neuen Vokabulars durch Bilder, Gestik, Mimik oder durch den Vergleich mit dem Englischen
- Vermittlung der grammatischen Strukturen

Latein

Puer amicum fratris magna voce vocat.

=> genaues grammatisches
Analysieren von Formen,
Wortgruppen und Sätzen

vocat er ruft

vocabat er rief

vocabit er wird rufen

vocavit er hat gerufen

beobachtendes Verweilen bei der
Sprache (mikroskopisches Lesen)

Französisch

Comment est-ce que tu
t'appelles ?

Je m'appelle.....Ça va? –

Oui, ça va, merci, et toi?



rasches Reagieren durch
sprachliches Handeln
(Kommunikation)

Ziele im Vergleich (I)

Latein

- **Modell von Sprache lernen**
erkennen, wie Sprache
„funktioniert“
- **historische Kommunikation**
sich mit einer anderen,
fremden Welt auseinander
setzen

Französisch

- **Kommunikation**
agieren & reagieren
- **Textproduktion**
mündlich & schriftlich

Ziele im Vergleich (II)

Latein

- Übersetzung ins Deutsche als grundlegendes Lernziel
- nicht nur Satz-für-Satz, sondern auch Text als Ganzes, gemeinsame Vorerschließung
- Latein fördert daher auch die Muttersprache
- Unterrichtssprache ist Deutsch

Französisch

- Selbstständiger Umgang mit der französischen Sprache
- Kommunikation in der Fremdsprache
- Unterrichtssprache ist Französisch (nach Lernfortschritt)

Inhalte der Texte - Französisch



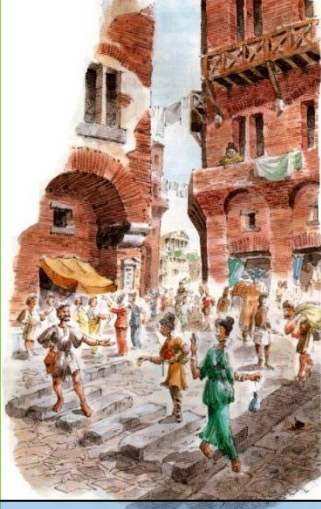
Landeskunde

Alltags-situationen

Probleme des Landes

Lebens-gewohnheiten

Inhalte der Texte – Latein



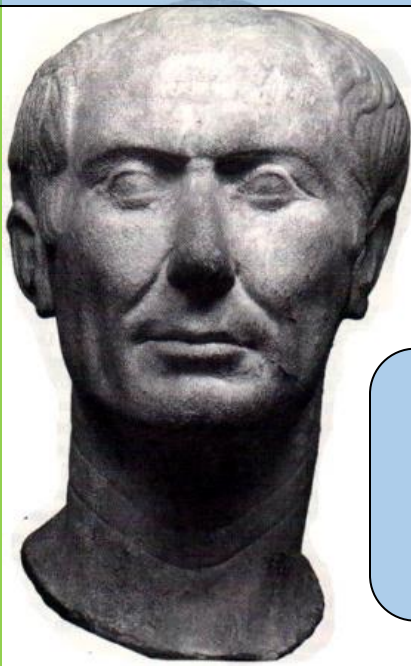
Alltagsleben im Alten Rom

Mythen & Sagen



Fabeln

Philosophie



**geschichtliche
Ereignisse**



Latein

anfangs fremdartige
Lebenswelten, jedoch
später verstärkt Bezug
zur heutigen Lebenswelt

Antike als Gegenpol:

Infragestellen der eigenen
Sprache und Kultur

Französisch

für Schüler unmittelbar
zugänglich; inhaltlich
bewegt man sich in einer
„gleichzeitigen“ Welt, d.h.
in heutigen, französischen
Lebenssituationen

Qualifikation im Fach Französisch



Diplôme d'Études en Langue Française

- standardisiertes und international anerkanntes Sprachdiplom
- außerschulische Qualitätsfeststellung in möglichst realistischen Kontaktsituationen:
Hörverstehen, Kommunikation, Schreibfertigkeit

Qualifikation im Fach Latein



Erwerb durch die Teilnahme am Lateinunterricht

- von Klasse 7 bis zum Ende der Einführungsphase
- Abschlussnote: mindestens ausreichend (4)



Das Latinum kann an Universitäten Voraussetzung für verschiedene Studiengänge sein

Alternative: 3-semesteriger Uni-Kurs + Abschlussprüfung

Exkursionen und besondere Aktionen

im Fach Latein

Klasse 7:	Workshops im Römer-Museum in Xanten
Klasse 8:	Museumsführung im Römer-Museum in Xanten
Klasse 9/10:	Besuch des Römisch-Germanischen Museums in Köln
EF:	Besuch des Kunst- und Kulturhistorischen Museums in Nijmegen

Exkursionen und besondere Aktionen

im Fach Französisch

- ab Klasse 7/8: Besuch von Theaterstücken, die in französischer Sprache aufgeführt werden
- ab Klasse 8/9: Kinobesuche, um französische Filme anzusehen, die zum aktuellen Unterrichtsthema passen
- Klasse 10 oder EF: Tagesausflug nach Brüssel oder Lüttich



Latein oder Französisch?

Unterstützen Sie Ihr Kind bei seiner Wahl!

Anhaltspunkte:

- bisherige Schullaufbahn
- generelle Veranlagung und Neigung

**Vielen Dank für
Ihr Interesse!**